

---

Subject: Habe Chinchilla aus sehr schlechter Haltung herausgeholt

Posted by [mitosa](#) on Sat, 01 Jun 2013 12:29:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich bin vor einiger Zeit von einer Bekannten auf eine Anzeige bei Ebay aufmerksam geworden, in der ein Chinchilla sehr verwahrlost ausgesehen schon auf dem Foto. Ich habe mich dazu entschlossen ihn zu holen, da ich mir das nicht mit ansehen konnte und ihm helfen wollte. Besitze aktuell 3 Chinböckchen. Also bin ich dahin gefahren und habe einen großen Schrecken bekommen, wie er gehalten wurde. Ich denke aus Unwissenheit, was anderes möchte ich diesen Haltern nicht unterstellen. Die Wohnung dort war sauber, also es betraf nur den Kaninchenstall mit Kaninchenfutter, einem Holzhaus und Sägespänen, in denen der Chin sich wälzte....Ich könnte heute noch das Brechen kriegen, wenn ich mich daran erinnere. Die Trinkflasche war schon voller Algen. Die wollten mir das Zubehör noch mitgeben :x was ich dankend ablehnte und das Futter wegen der Futterumstellung konnte und wollte ich auch nicht mitnehmen, weil es nur aus Weizenkörnern bestand... Leute sowas habt ihr noch nicht gesehen. Sein Fell total verklebt und Fellbruch. Es ist ein Beigeschecke. Nun dachte ich mich mit einem vernünftigen Sandband oder halt so wie das Fell aussah auch mehreren kriegen wir das wieder hin. Ich bin nach Hause, er muss erstmal in Quarantäne und dann am nächsten Tag zum TA. Äuglein trânt bischen, gibts erstmal Euphrasia und Milben und Giardientest. Also da übliche. Milben konnte er nicht ausschließen, und Fritz hat auch ne Lösung dagegen bekommen. Nun muss er natürlich weiter in Quarantäne bis ich an eine Vergesellschaftung mit meinen denken kann. Das große Problem, ER WEISS NICHT WIE EIN SANDBAD GEHT. Er wälzt sich nach wie vor im Heu, obwohl Sandbad drinsteht. Ich habs mit soviel Geduld versucht. Er geht nur kurz rein scharrt mit den Vorderpfoten und das wars. Meine Hoffnung nun nur noch, dass er es sich nachher von den anderen abguckt, aber er muss noch eine Weile allein bleiben wegen der Quarantäne. Wie würdet ihr es versuchen????? ich hänge mal ein Bild von ihm an und er sieht schon viel besser aus als vorher

#### File Attachments

1) [296167\\_175471452618742\\_1683705677\\_n.jpg](#), downloaded 1359 times

---

---

Subject: Re: Habe Chinchilla aus sehr schlechter Haltung herausgeholt

Posted by [Danie](#) on Sat, 01 Jun 2013 16:50:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi du,

ja, so etwas kenne ich noch, auch wenn meine Notfallaufnahmezeit schon fast 10 Jahre her ist  
...

Sandbad: möglichst sehr große Schale bzw. Gefäß nehmen - ggf ein Backblech mit Sand bestreuen und reinstellen. Das Wälzen - wenn sie es nicht in einem kleinen Sandbad gewohnt sind - klappt in nem großen besser. Dazu kannst du das Tier - wenn es im Sandbad sitzt - langsam mit Sand berieseln. Und dann heißt es halt abwarten.

Wenn du schon eine 3er-Böckchen WG hast, dann solltest du dir wirklich sehr gut überlegen, ob das 4. Tier wirklich dazu soll. Es ist nicht ganz ohne, eine größere Gruppe zu halten, geschweige denn zu vergesellschaften. Es kann sein, dass sich deine bestehende Gruppe deswegen auch streiten kann. Bitte unbedingt noch mal dazu auch hier im Forum nachlesen.

---

---

Subject: Re: Habe Chinchilla aus sehr schlechter Haltung herausgeholt  
Posted by [mitosa](#) on Sat, 01 Jun 2013 17:11:14 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Danke für deinen lieben Rat. Das ist ne super Idee mit dem Backblech und das werde ich ausprobieren. Was das vergesellschaften betrifft, habe ich überhaupt gar keine Bedenken, da meine bestehende Böckchengruppe noch nicht lang in dieser Konstellation zusammensitzt. Sie sind alle extrem zahm für Chinchillas, Streit gibt es überhaupt nicht und ich kenne meine Tiere ziemlich gut...allerdings weiß ich nicht ob Fritz meine überhaupt akzeptiert, da er lang allein gehalten wurde. Ich habe die Volieren nebeneinander stehen und bis jetzt gibts auch durch die Gitterstäbe kein Theater. Ich hab ein ziemlich gutes Gefühl dabei. Werde es probieren und wenn es nicht funktioniert bleibt er in der extra Voli und kriegt vielleicht noch nen andern Kumpel dazu...aber wie gesagt ich bin erstmal recht zuversichtlich. wir werden sehen.

---

---

Subject: Re: Habe Chinchilla aus sehr schlechter Haltung herausgeholt  
Posted by [mitosa](#) on Sat, 01 Jun 2013 17:13:42 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ach uns nochwas, er kennt schon Partnerchinchillas, wenn er diese überhaupt nicht kennen würde, hätte ich Bedenken, aber so hoffe ich, dass sie sich gegenseitig akzeptieren. Mit vergesellschaften kenne ich mich recht gut aus...hatte aber auch noch nie ernsthafte Probleme bis auf ein Mal und dieses Tierchen war einfach nicht für ne BöckchenWG geeignet sondern sitzt jetzt nach Kastration mit nem Mädels zusammen bei einer Bekannten von mir. Ich engagiere mich für den Tierschutz und habe auch schon Notfellchen vermittelt. :)

---

---

Subject: Re: Habe Chinchilla aus sehr schlechter Haltung herausgeholt

---

Posted by [Danie](#) on Sat, 01 Jun 2013 23:58:02 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi du,

ja, weißt du, es ist immer sehr schwierig einzuschätzen, welche Erfahrung unsere Schreiber hier mitbringen, darum schreibe ich lieber eher auf die Risiken hinweisend, als "schönredend".

Man weiß nie, welche Vorkenntnisse vorhanden sind und manchmal können unsere Moppels wahre Teufel sein.

Ich habe 15 Jahre Chinchillas, Notfallstation und Zucht hinter mir und trotzdem kommt es manches mal anders, als man ich denkt (wünscht).

Ich drücke beide Däumchen dafür, dass diene VG (nach Quarantäne) erfolgreich verläuft - für die Chins wärs ein Traum :nod:

---

---

Subject: Re: Habe Chinchilla aus sehr schlechter Haltung herausgeholt  
Posted by [mitosa](#) on Mon, 03 Jun 2013 08:48:30 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ja da hast Du Recht. Das kann man wirklich nicht wissen. Ich habe den Kleinen bei ebay Kleinanzeigen gefunden, auf die mich Freunde aus dem Tierschutz aufmerksam gemacht haben. Schon auf dem Foto sah er erbärmlich aus. Es ist furchtbar was manche Leute aus Unwissenheit mit Chins und wahrscheinlich auch anderen Tieren veranstalten. Ich mußte ihn da raus holen. Schon die Trinkflasche war voller Algen...und Sandbad ist immernoch ein Fremdwort für ihn. Hab deine Idee umgesetzt...aber er wälzt sich nicht :blush: ich werde wahrscheinlich nächste Woche die VG vornehmen. Bin wie gesagt optimistisch da sie sich durch die Volis schon beschnubbeln und alle miteinander erzählen...werd dann mal berichten...wenns klappt darf er natürlich bleiben...wenn nicht auch erstmal dazu hab ich schon zuviel Eigeninitiative und vor allem Liebe reingesteckt obwohl er immernoch aussieht wie ein gerupftes Huhn.

---